

Heinrich Heine (1797-1856)

Wahrhaftig

Wenn der Frühling kommt mit dem Sonnenschein,
dann knospen und blühen die Blümlein auf;
Wenn der Mond beginnt seinen Strahlenlauf,
Dann schwimmen die Sternlein hintendrein;
5 Wenn der Sänger zwei süße Äuglein sieht,
Dann quellen ihm Lieder aus tiefem Gemüt; –
Doch Lieder und Sterne und Blümlein,
Und Äuglein und Mondganz und Sonnenschein,
Wie sehr das Zeug auch gefällt,
10 So machts doch noch lang keine Welt.
(65 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/heine/gedichte/chap223.html>